

Vorlage	
Federführende Dienststelle: Fachbereich Sport Beteiligte Dienststelle/n: Aachener Stadtbetrieb Dezernat II Fachbereich Finanzsteuerung Fachbereich Umwelt Gebäudemanagement	Vorlage-Nr: FB 52/0062/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 03.03.2017 Verfasser:
Umwandlung von Ascheplätzen in Kunstrasen im Jahr 2017 - Sportplatzanlage Hander Weg	
Beratungsfolge:	TOP: __
Datum	Gremium
16.03.2017	SpA
29.03.2017	B 5
06.04.2017	PLA
	Kompetenz
	Anhörung/Empfehlung
	Anhörung/Empfehlung
	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

- Der Sportausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Er spricht sich dafür aus, dass das Tennenspielfeld auf der Sportplatzanlage Hander Weg im Jahr 2017 in Kunstrasen umgewandelt und gleichzeitig die Trainingsbeleuchtungsanlage erneuert wird.

Dabei wird vorausgesetzt, dass der Verein VfJ 1919 Laurensberg e. V. als hauptnutzender Sportverein dieser Sportanlage sich mit einem Drittel, maximal 100.000,00 €, an den Baukosten beteiligt. Bauherr für die Maßnahme soll die Stadt Aachen sein. Die Verwaltung wird beauftragt alle Voraussetzungen zu schaffen, dass die o. a. Maßnahme baldmöglichst vorbehaltlich der Bereitstellung und Freigabe der finanziellen Mittel umgesetzt wird. Außerdem wird sie beauftragt mit dem Verein eine entsprechende Regelung hinsichtlich der finanziellen Beteiligung an der Maßnahme zu treffen.

Der Sportausschuss empfiehlt dem Planungsausschuss den Baubeschluss für diese Maßnahme vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2017 zu fassen.
- Die Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. Sie spricht sich vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2017 und der Bereitstellung sowie

Freigabe der erforderlichen Mittel für die Umwandlung des Tennenspielfeldes Hander Weg in Kunstrasen und die Erneuerung der dortigen Trainingsbeleuchtungsanlage aus. Die Bereitstellung der finanziellen Mittel erfolgt aus den in den Erläuterungen aufgeführten Positionen.

3. Der Planungsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur vorgesehenen Umwandlung des Fußballspielfeldes von Tenne in Kunstrasen und die Erneuerung der Trainingsbeleuchtungsanlage auf der Sportplatzanlage Hander Weg zur Kenntnis. Er fasst den Baubeschluss für diese Maßnahme vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2017 und der Bereitstellung sowie Freigabe der erforderlichen finanziellen Mittel. Die Bereitstellung der Finanzmittel erfolgt aus den in den Erläuterungen aufgeführten Positionen.

In Vertretung

(Schwier)

Beigeordnete

finanzielle Auswirkungen

Investive Auswirkungen	Ansatz 2017	Fortgeschrie- bener Ansatz 2017	Ansatz 2018 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2018 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	0	0
Auszahlungen	587.000 €	686.175,35 € *	767.000 €	767.000 €	0	0
Ergebnis	- 487.000 €	- 586.175,35 €	- 667.000 €	- 667.000 €	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	- 99.175,35 €		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

* Darin enthalten sind Mittel aus der Ermächtigungsübertragung von 2016 nach 2017 bei dem PSP-Element 5-080102-900-00200-900-1 „Umwandlung von Sportplätzen in Kunstrasenplätze“ in Höhe von 99.175,35 €

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Folgekosten (alt)	Folgekosten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Erläuterungen:

Der Sportausschuss hat sich in seiner Sitzung am 08.09.2016 einstimmig dafür ausgesprochen, dass vorbehaltlich der Bereitstellung und Freigabe der erforderlichen Haushaltsmittel im Jahr 2017 der Tennenplatz der Sportplatzanlage Hander Weg in Kunstrasen umgewandelt werden soll.

Die Verwaltung wurde beauftragt ein Bodengutachten in Auftrag zu geben, darauf aufbauende Kostenschätzungen und Planungen zu erstellen und diese im Sportausschuss vorzustellen.

Den durch den Fachbereich Umwelt erstellten Planungen und Kostenschätzungen liegen die Ergebnisse des eingeholten Bodengutachtens zugrunde.

Bei der Planung zur Umwandlung des Tennenspielfeldes Hander Weg in Kunstrasen wurde Folgendes berücksichtigt:

Unter Beachtung der derzeit gültigen Sicherheitsabstände erhält das Spielfeld eine Größe von 60 x 88 m (netto). Die Sportplatzdrainage wird erneuert. Der Kunstrasenplatz erhält einen befestigten Umgangsweg mit 2 Ausbuchtungen zur Unterbringung von Spielerunterständen und mobilen Fußballtoren. Dadurch ist die Möglichkeit des Befahrens mit Fahrzeugen für Pflegearbeiten im Bereich des Sportplatzes sowie für Reparaturarbeiten an der Trainingsbeleuchtungsanlage gegeben.

An beiden Längsseiten des Spielfeldes werden Zuschauerbarrieren errichtet. Darüber hinaus sind Ballfangzäune bzw. Einfriedungen berücksichtigt, durch die sichergestellt wird, dass der Kunstrasenplatz nicht offen für jeden zugänglich ist.

Eine Überprüfung der vorhandenen Trainingsbeleuchtungsanlage durch das Gebäudemanagement hat ergeben, dass sie sowohl aufgrund des Zustandes, des Alters und auch der nicht mehr dem heutigen Stand der Technik entsprechenden Lichttechnik (Lichtfarbe und Lichtintensität) erneuerungsbedürftig ist. Hinzu kommt, dass aufgrund der umfangreichen Tiefbauarbeiten bei der Umgestaltung des Spielfeldes jetzt entsprechende Synergieeffekte genutzt werden können.

Im Rahmen der Errichtung einer neuen 6-Mast-Trainingsbeleuchtungsanlage (6 Maste á 16 m und 8 Scheinwerfer á 2 kW) mit insgesamt 80 Lux wird auch der Energieverteilschrank bedarfsgerecht umgesetzt. Ebenfalls erfolgt in diesem Zusammenhang die erforderliche Erweiterung der Erdungsanlage (Blitzschutzpotentialausgleich) für die neuen Ballfangzäune.

Die Planung ist mit dem VfJ 1919 Laurensberg e. V. sowie dem Aachener Stadtbetrieb abgestimmt worden.

Die Kosten für die Umwandlung des Tennenspielfeldes in Kunstrasen auf der Sportplatzanlage Hander Weg werden auf rd. 500.000 € und für die Erneuerung der Trainingsbeleuchtungsanlage einschließlich der Erdarbeiten auf rd. 87.000 € geschätzt.

Die entsprechenden finanziellen Mittel für den Kunstrasen sind im Investitionsplan für das Jahr 2017 beim PSP-Element 5-080102-900-00200-900-1, Finanzposition 78310000 veranschlagt. Die Einzahlung des Eigenanteils ist bei demselben PSP-Element und der Finanzposition 68820000 eingeplant.

Für die Trainingsbeleuchtungsanlage sind für 2017 beim PSP-Element 5-080102-900-00200-900-2, Sachkonto 78310000 Mittel in Höhe von 87.000 € veranschlagt.

Anlage/n:

- Entwurf der Ausführungsplanung
- technische Erläuterungen

N

Laurensberger Straße

Kunstrasenplatz
Brutto 64 x 92,00
Netto 60 x 88,00

Fachbereich Umwelt Der Oberbürgermeister
Stadt Aachen

Sportplatz Laurensberg,
Hander Weg
Umwandlung in Kunstrasenplatz M= 1:200

Plan Nr.: bearbeitet: Herr Rüttgers gezeichnet: Frau Coudenhove

Nr.	Datum	Planänderung	bearbeitet:

Abteilung: Fachbereich Umwelt
Umweltplanung
Grünplanung

01. Feb. 2017

Technische Erläuterungen:

Kunstrasenspielfeld 88 x 60 m (netto)

Die vorhandene Deckschicht des Tennenplatzes weist einen sehr hohen Feinanteil auf. Das Material muss nach den Angaben des Bodengutachters aufgenommen und abgefahren werden. Das Material ist nicht filterstabil und könnte auf Dauer die neuen Drainagen zusetzen.

Der vorhandene technische Unterbau ist ausreichend tragfähig und kann für den weiteren Ausbau verwendet werden. Zusätzlich wird eine neue ungebundene Tragschicht in einer Stärke von 10 cm aufgebracht.

Das Spielfeld wird mit einer neuen Drainage versehen, der Abstand beträgt 6,00 m.

Auf der ungebundenen Tragschicht wird eine Elastikschicht von 30 mm für den Kraftabbau einlagig eingebaut. Die Ausführung erfolgt im Ortseinbau in offener Bauweise. Bei dem Material handelt es sich um ein Polyurethan – gebundenes Gummigranulat.

Beim Kunstrasen wird nach DIN 18035-7- der Typ 5 ausgeschrieben. Hier handelt es sich um eine gekräuselte Faser. Dieser Belag ist gut geeignet für Fußball und ist nicht so pflegeintensiv.

Verfüllt wird der Belag mit Quarzsand der Körnung 0,3 – 0,8 mm und zwar 15 kg/qm und einem grünen PU-ummantelten Recyclinggranulat. Die Körnung beträgt 0,5 – 1,5 mm, bei einem Einbau von 5 Kg/qm.

Die vorhandenen Barrieren und Ballfangzäune befinden sich zurzeit in einem sehr schlechten Zustand und werden im Zuge der Ausbauarbeiten von Grund auf erneuert.

Die neue Trainingsbeleuchtungsanlage wird mit 6 Masten ausgestattet. Hierbei werden die Vorgaben der DIN hinsichtlich der Helligkeit und der gleichmäßigen Ausleuchtung eingehalten.

Die Zuschauer- und hindernisfreie Räume werden mit einem wasserdurchlässigen Betonpflaster hergestellt.

Ausführungszeiten:

Die Arbeiten werden voraussichtlich Mitte Juli 2017 begonnen. Die Bauzeit beträgt je nach Witterung ca. 3 - 4 Monate.